
Subject: Minixodil bei Erblichbedingtem Haarausfall
Posted by [oshivan](#) on Fri, 09 Jun 2017 17:42:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen

Ich bin nun 29 Jahre alt und wie so bei einigen von euch in diesem Forum fängt es langsam an mit dem Haarausfall.

Der Haarausfall ist noch im Anfangsstadium und ich habe mit dem Gedanken gespielt Minoxidil einzusetzen.

Neulich habe ich meinen Hausarzt angesprochen der darauf aber nur gemeint hat, dass man Minoxidil nicht bei erblich bedingtem Haarausfall verschreibt und das das einzig mögliche eine Haartransplantation ist.

Da es bei mir aber in der Anfangsphase ist kommt das sicherlich nicht in Frage.

Medikamente die in das Hormonsystem eingreifen kommen für mich auch nicht in Frage.

Zudem muss ich sagen, dass mir der Arzt vor kurzem Testosteron verschrieben hat, da ich zuwenig habe. Dies wird wohl auch nicht sonderlich fördernd sein für meine Haare.

Was denkt ihr, kann ich mit Minoxidil einfach so anfangen ohne Arzt oder soll ich da vielleicht zum Hautarzt gehen?

Subject: Aw: Minixodil bei Erblichbedingtem Haarausfall
Posted by [sonys](#) on Fri, 09 Jun 2017 20:23:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Tipps:

1. Arzt wechseln, wenn der z.B. noch nie was von Finasterid gehört hat und behauptet, Minox sei nicht für AGA.
 2. Im Forum einlesen, insbesondere den Bereich für Neulinge.
 3. zu deiner Frage: es besteht die Theorie, dass Minox alleine die AGA noch verschlimmern kann, bei mir zumindest war es so oder es hat ganz einfach alleine nicht ausgereicht, die AGA zu stoppen. In Kombination mit anderen Medikamenten kann Minox (vorausgesetzt man reagiert darauf) echt was reißen, aber aus den Forumsberichten scheint es, dass Minox only bei den wenigsten befriedigend wirkt. Wenn du die AGA aktiv bekämpfen willst, kommst du um den Besuch beim Hautarzt wahrscheinlich nicht rum. Der Arzt oder andere Forumnutzer hier können dir evtl. im Bezug auf die AGA-Bekämpfung in Kombi mit Testo-Medikation weiterhelfen, weias nicht ob da Finasterid in Frage käme.
-

Subject: Aw: Minixodil bei Erblichbedingtem Haarausfall

Posted by [oshivan](#) on Sat, 10 Jun 2017 08:56:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für deine Antwort.

Finasterid kommt für mich nicht in Frage. Wurde bei diesem Arzt auch nicht thematisiert. Für das sind mir die Nebenwirkungen einfach zu abschreckend.

Ich glaube ich werde einfach einmal zu einem Hautarzt gehen.

Subject: Aw: Minixodil bei Erblichbedingtem Haarausfall

Posted by [Nemesis](#) on Sat, 10 Jun 2017 09:18:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

oshivan schrieb am Sat, 10 June 2017 10:56Vielen Dank für deine Antwort.

Finasterid kommt für mich nicht in Frage. Wurde bei diesem Arzt auch nicht thematisiert. Für das sind mir die Nebenwirkungen einfach zu abschreckend.

Ich glaube ich werde einfach einmal zu einem Hautarzt gehen.

Wozu denn? Geh in die Apotheke oder online und kauf dir halt Minoxidil. Für was brauchst du denn einen Arzt?

Subject: Aw: Minixodil bei Erblichbedingtem Haarausfall

Posted by [sonys](#) on Sat, 10 Jun 2017 13:25:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn du nichts Verschreibungspflichtiges zu dir nehmen willst wie Finasterid, kannst du dir den Besuch beim Arzt wirklich sparen. Minoxidil erhältst du auch ohne Verschreibung in der Apotheke. Aber wie gesagt Minoxidil alleine kann nur bei wenigen viel ausrichten.
